

Nicole Meyer-Habault

Ölpastelle und Collagen

Margret Zimpel

Bronzen und Ton

Signaturen

**GALERIE
MECK • ART**

www.meck-art.de

Eröffnung der Ausstellung: Sonntag, den 09. November 2014, 11:30 Uhr

Einführung: Marie Theres Kuhla, Studiendirektorin a. D., Siegburg

Die Künstlerinnen sind bei der Vernissage anwesend.

Dauer der Ausstellung: 09.11.2014 - 07.12.2014

Zum künstlerischen Werk von Nicole Meyer-Habault und Margret Zimpel

Unter dem Titel „Signaturen“ präsentiert die Galerie MECK-ART in einer Gemeinschaftsausstellung Ölpastelle und Collagen der Malerin Nicole Meyer-Habault und Plastiken aus Bronze und Ton der Bildhauerin Margret Zimpel. Mit „Signaturen“ zeigen die Künstlerinnen unter und in ihrem Namen ihre Sicht der Welt und der Kunst.

In den Arbeiten der in Sankt Augustin lebenden Malerin Nicole Meyer-Habault verbinden sich Intuition und Spontaneität mit dem Versuch einer konzeptionellen Durchdringung des bildnerischen Themas, wie zum Beispiel in ihren Collagen. Eher meditativer Art dagegen sind ihre Ölpastelle. Von der Natur inspiriert entstehen abstrakte Gemälde aus zahlreichen Farbschichten, die bearbeitet und partiell wieder abgetragen werden. Diese Vielschichtigkeit eröffnet neue Perspektiven und lässt Strukturen hervortreten, die teilweise Assoziationen an Wasser, Holz und Gräser hervorrufen. Der Gedichtband „Blauer Mond“, den die Malerin Hilla Jablonski im hohen Alter von über 90 Jahren verfasst hat, hat Nicole Meyer-Habault auf deren speziellen Wunsch inspirativ in Ölpastelle ausgedrückt. Der Gedichtband liegt aus, die Ölpastelle dazu werden in der Ausstellung gezeigt.

Die gebürtige Französin Nicole Meyer-Habault hat sich nach einem Studium der Sprachen und Literatur und mehrjähriger Tätigkeit als Lektorin vor mehr als zehn Jahren der künstlerischen Tätigkeit zugewandt. Seit 2007 ist sie mit ihren Arbeiten im In- und Ausland vertreten. Nicole Meyer-Habault ist Mitglied der GEDOK Bonn und der „Initiative Kunst Hennef“, sie lebt und arbeitet in St. Augustin/Bonn.

Die in Meckenheim lebende Bildhauerin Margret Zimpel erzählt mit ihren Skulpturen und Plastiken Geschichten über Menschen, denen sie begegnet ist, antwortet auf Fragen unserer Gesellschaft oder schöpft aus ihrem Inneren. Ihre Gefühle, Empfindungen und Denkprozesse fließen unmittelbar in die künstlerische Schaffensperiode ein. Die Geschichten, die Zimpel erzählt, spiegeln sich in Abhängigkeit von der Charakteristik der eigenen Lebenswelt auf sehr individuelle Art und Weise in den Augen der Betrachter wider. Im Dialog mit dem Werkstoff nehmen ihre Vorstellungen Gestalt an und erwachsen in realistischer oder abstrakter Sprache aus Bronze, Stein oder Ton. Die Bildhauerin Margret Zimpel ist seit mehr als 25 Jahren künstlerisch tätig. Nach langjähriger Ausbildung bei Edith Metz und Julitta Franke absolvierte sie von 2006 bis 2009 ein Basisstudium Bildhauerei bei Paul Advena.

Margret Zimpel lebt und arbeitet in Meckenheim. Sie ist 1. Vorsitzende der „Initiative Kunst Hennef“ und wurde 2011 Künstlerin des Monats März.

Helga Meck

Galerie MECK-ART, Finkenpfad 7, neben dem Friedhof, 67256 Weisenheim am Sand, Phone: 06353 - 3096, www.meck-art.de

Öffnungszeiten während der Ausstellungen: Jeden Samstag und Sonntag, 15:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung